

Symposium des
Deutschen wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater e. V. 2018

Die Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle – vollziehbar?

Schriftenreihe Nr.



VERLAG des wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater GmbH

**Symposium des Deutschen wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater e.V. 2018**

**Die Anzeigepflicht für
Steuergestaltungsmodelle -
vollziehbar?**

**Herausgegeben vom
Deutschen wissenschaftlichen Institut
der Steuerberater e.V.**



**VERLAG des wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater GmbH**

DWS-Schriftenreihe Nr. 43

Titel: Die Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle – vollziehbar?

Herausgeber: Deutsches wissenschaftliches Institut der Steuerberater e.V.

Verlag: Verlag des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH
Behrenstraße 42
10117 Berlin
Tel.: 030 288856-6
Fax: 030 288856-70
Internet: www.dws-verlag.de
E-Mail: info@dws-verlag.de

Gesamtherstellung: DCM Druck Center Meckenheim GmbH
www.druckcenter.de

ISBN: 978-3-946883-13-5

1. Auflage Mai/2019

LESEPROBE

Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung sind dem Verlag vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

Vorwort

Durch die Anzeigepflicht und den Austausch der gewonnenen Informationen zwischen den Mitgliedstaaten sollen die Finanzverwaltungen frühzeitig Kenntnis von grenzüberschreitenden Gestaltungen erlangen, um geeignete Gegenmaßnahmen gegen modellhafte Steuerverschiebungen ergreifen zu können. Die in der EU-Richtlinie hierfür verwendeten Kennzeichen für eine meldepflichtige Gestaltung sind jedoch weit und zumindest teilweise unbestimmt. Daher widmete sich das DWS-Symposium 2018 der Vollziehbarkeit der Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle.

In dem einführenden Vortrag erläuterte Herr Dr. Schwab den Richtlinienentwurf und wies darauf hin, dass angesichts der Komplexität der Steuermodelle die 30-Tage-Frist für die Meldung nicht ausreichend sei. Zudem beinhalte die vorgesehene Anzeigepflicht eine große Rechtsunsicherheit darüber, welche grenzüberschreitenden Modelle tatsächlich anzeigepflichtig sind. Es brauche Zeit, hier eine rechtliche Einstufung vorzunehmen. Zu der von den Länderfinanzministern vorgeschlagenen Ausdehnung der Anzeigepflicht auf rein nationale Sachverhalte führte Dr. Schwab aus, dass die für das Unterlassen der Anzeigepflicht veranschlagten Bußgelder ein erhebliches, nicht zu versicherndes Risiko für den Steuerberater darstellen.

Auch in der anschließenden Diskussion wurde kontrovers diskutiert, inwiefern die Anzeigepflicht tatsächlich das beabsichtigte Ziel, noch nicht bekannte Steuergestaltungen aufzudecken, erreichen kann. Es wurde deutlich, dass die derzeit geplante Umsetzung insoweit erheblichen Bedenken begegnet. Das Podium war sich einig, dass der Berufsstand zweifellos dem Gemeinwohl verpflichtet sei, eine Anzeigepflicht in ihren Grenzen aber hinreichend bestimmt und erfüllbar sein müsse. Bei der Umsetzung der Richtlinie in nationales Recht müssen praxistaugliche Regelungen getroffen, die Verschwiegenheitspflicht der steuerberatenden Berufe gewahrt und angemessene Sanktionen festgelegt werden.

Wir danken allen Teilnehmern des Symposiums sowie den Mitgliedern des wissenschaftlichen Arbeitskreises Steuerrecht für Ihren Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung. Unser besonderer Dank gilt Herrn

Dr. Schwab für den Impulsvortrag und Herrn Prof. Seer, der die Moderation der Veranstaltung übernommen hat. Wir danken ebenfalls den weiteren Teilnehmern der Podiumsdiskussion: Herrn Brehm, Herrn Herbrand sowie Herrn Dr. Nimmermann.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Raoul Riedlinger'.

Dr. Raoul Riedlinger
Vorstandsvorsitzender des
Deutschen wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater e.V.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Claudia Nölle'.

Claudia Nölle
Geschäftsführerin
des Deutschen wissenschaftlichen
Instituts der Steuerberater e.V.

Inhaltsübersicht

Vorwort	3
Die Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle – vollziehbar?	7
Begrüßung	7
A. Impulsreferat Die Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle <i>Dipl.-Ök. Dr. Hartmut Schwab, StB/FB f. IntStR</i>	11
I. Einführung	11
II. Motivation und Referenzrahmen	12
1. Motivation der Anzeigepflicht: Informationsbeschaffung und Abschreckung	12
2. Grenzüberschreitende Gestaltung	14
III. Internationale Ebene	16
1. Reichweite der Anzeigepflicht	17
2. Voraussetzung für das Vorliegen einer Anzeigepflicht	18
3. Adressaten der Anzeigepflicht	19
4. Inhalt der Anzeigepflicht	20
5. Anzeigefrist	20
IV. Nationale Ebene	21
1. Inhaltliche Ausgestaltung der Anzeigepflicht	21
2. Adressaten der Anzeigepflicht	23
V. Fazit	24
B. Podiumsdiskussion	35
C. Anlagen	75